

Jahresbericht des Vorstandes des Vereins FLUX crew über das Vereinsjahr 2016

Seit Sommer 2015 besteht das kleine Tanz- & Performance Ensemble. Es tourte damals noch unter dem Namen „TipTapToe“ mit ihrem ersten Bühnenprojekt „Grundemotionen – Performance mit Harfe & Tanz“ durch die Schweiz. Ein Jahr später änderte es seinen Namen auf FLUX crew um. Mittlerweile ist das Ensemble gewachsen. Am 30. Oktober 2016 wurde der Verein FLUX crew gegründet und hiermit folgt der erste Jahresbericht des Vereins.

Projekte

Das Jahr 2016 begann mit einer Neuinterpretation des Märchens der Gebrüder Grimm: Rapunzel. Das damals noch zweiköpfige Ensemble entschied sich im April 2016 dazu, das Märchen zu vertanzen. Schnell war auch der passende Prinz gefunden und die Proben begannen. Nach den grossen Sommerferien konnten wir die ersten Teile aus der Tanzperformance am Klybeckfest zeigen. Bis zu den Aufführungen am 07./08./09. Oktober kreierten und probten wir nochmals richtig viel. Die Aufführungen im Safe waren ein Erfolg mit vollem Haus und begeisterten Publikum. Hierbei geht ein grosses Dank an das ganze Team, das vor und während den Aufführungen mitgeholfen und die Abende mitermöglicht hat. Das Bühnenprojekt können wir am 27. Januar 2017 im Sommercasino nochmals aufführen.

Im Sommer wurde während dem „Trainingweekend“ kräftig geschwitzt. Bei sommerlicher Hitze veranstalteten wir als FLUX crew unser erstes Workshopwochenende aus unserer Workshopserie „danse en...“, welche all Quartal stattfindet. (Damals stand der Name der Serie noch nicht fest). Es wurden Workshops von Ballett über Moderdance bis hin zu Breakdance angeboten.

Am 17./18. Dezember war es dann soweit mit „danse en hiver“, dem zweiten Workshopwochenende aus der Serie. Es gab mehr verschiedene Angebote und Besucher an diesem Wochenende. Hierbei geht ein Dankeschön an alle TänzerInnen, die die Workshops gleitet haben und an Mirko J. Thommen, der den Flyer designt und während den Workshop fotografiert hat.

Am diesjährigen Klybeckfest konnten wir eine Streetsession veranstalten. Sie sollte den Leuten die Möglichkeit geben mit uns und miteinander zu tanzen. Dabei konnten sie neue Moves von uns Tänzern lernen. Leider war das Wetter ein wenig regnerisch, was dazu führte, dass nicht so viel Personen motiviert waren zu tanzen. Die meisten, die dem Regen trotzten, waren Kinder, die mit viel Spass dabei waren. Am Abend gab es von uns noch eine Work In Progress Aufführung vom Projekt „RAPUNZEL – Tanzperformance“.

Vorstand

Wir sind ein junges, engagiertes Team, welches den Vorstand bildet. Die organisatorischen Aufgaben werden vom zweiköpfigen OK übernommen, welches sich aus der Präsidentin Arlette Dellers und der Kassierin Pia Ringel zusammensetzt. Wir

harmonieren als Team gut miteinander und können uns die Aufgaben gut aufteilen. Weiter im Vorstand sind Thomas Lang als Vizepräsident und Sarah Altenaichinger als Rechnungrevisorin.

Mitglieder

Es sind einige neue Mitglieder zum Verein gestossen. Insgesamt sind wir nun neun Aktivmitglieder. Es besteht auch die Möglichkeit als Gönnermitglied im Verein dabei zu sein, was sich bis jetzt aber noch nicht ergeben hat.

Finanzen

Es ist erfreulich zu sehen, dass es dem Verein finanziell gut geht. Das liegt zum einen an den Einnahmen des letzten Bühnenprojektes „RAPUNZEL“, den zwei Stiftungen, die uns dabei unterstützt haben, und zum anderen an den vielen Boostern, welche uns auf 100 Days einen beachtlichen Betrag gespendet haben. Ein grosses Dankeschön geht an sie.

Dank

Wie im letzten Abschnitt bereits erwähnt, danken wir ebenfalls den beiden Stiftungen Migros Kulturprozent und Jugendkulturpauschale Basel-Stadt für ihre finanzielle Unterstützung beim Projekt „RAPUNZEL“.

Ein weiterer Dank geht an GGG Kulturkick und Migros Kulturprozent für ihre finanzielle Unterstützung für das Workshopwochenende „danse en hiver“.

Auch möchten wir allen Aktivmitgliedern danken, welche mit ihrer Persönlichkeit und ihren Ideen so viel in den Verein bringen. Und wir danken allen den, die mit ihrem Interesse den Verein tatkräftig unterstützen.

Basel, 25.01.2017

Pia Ringel